

Protokoll zur „Offenen Runde“ am 07. Mai 2023 in St. Konrad

Beginn 11:00 Uhr

Für das Protokoll: Kerstin Wilms

Anzahl der Teilnehmer inklusive Gemeindeteam: 23

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch Marius Stark (Moderation)

2. Protokoll der letzten Sitzung:

Es gab keine Ergänzungen/Anmerkungen, somit gilt das Protokoll als genehmigt. Die Tagesordnung wurde im Vorfeld bekannt gegeben und kann so besprochen werden.

3. Berichte:

Bericht Kirchenvorstand:

Es wurde eine Person gesucht, die sich bereit erklärt das Thema Pfarrsaalvermietung zu betreuen. Der Pfarrsaal wird nicht als Event Location vermietet, sondern soll die „Gute Stube der Gemeinde“ (für Personen mit Bezug zur Gemeinde) sein.

Herr Reuber gibt noch einmal eine Zusammenfassung bezüglich des alten Geländes hinter der Kirche:

Es gibt einen Pächter für das Gelände auf dem zukünftig 10 Einfamilienhäuser gebaut werden sollen. Die Vertragsgestaltung ist in den letzten Zügen, anschließend muss der KV zustimmen und noch vor den Sommerferien soll es einen Notartermin geben. Der Investor kann dann Änderungen am Bebauungsplan veranlassen und den Bauantrag stellen. Der Abriss wird von der Gemeinde bezahlt. (Durch ein Darlehen, welches durch die Pächterlöse getilgt wird) Gültig wird der Vertrag erst wenn die Kita nicht mehr in den Räumlichkeiten ist (derzeit ist Ende Januar 2024 geplant, halbjährliche Kündigungsfrist). Die Neueste Zeitschiene sieht vor, dass in 2024 der Abriss und anschließende Neubau stattfinden soll.

Bericht Pastoralrat:

Melanie Merx und Klaus Pangritz-Sellschopp berichten, dass leider auch in der letzten Sitzung nicht über den Punkt der Bekanntgabe des Zelebranten gesprochen wurde. Er steht weiter oben auf der TO für die nächste Sitzung, sodass das Thema dann diskutiert werden kann. Anschließend wurde in der offenen Runde erneut über das Thema diskutiert. Dabei wurden diverse Anmerkungen und Vorschläge gemacht, die die Vertreter des Pastoralteams mit in die nächste Sitzung nehmen werden.

Zudem sollen sich die Gemeinden Gedanken zum Tag der offene Kirche/ des offenen Denkmals machen (möchte man teilnehmen uws.)

Es soll zur Bundesgartenschau einen Stand der Neusser Kirche geben, der von allen Gemeinden abwechselnd täglich mit Programm besetzt wird. Auch hierzu sollen sich die Gemeinden Gedanken machen, wie sie sich einbringen wollen/können.

Bericht Ökologieprojekt:

22 Personen haben sich am 06. Mai getroffen. Es wurden Untergruppen gebildet, die sich um bestimmte Bereiche / Themen kümmern. Diese Gruppen machen Fotos die dann ausgestellt werden. Es soll einen extra Bereich auf der Website geben, der das Thema Konrad blüht auf

unterstützt. Außerdem sollen die Fotos und Fortschritte auch an der Kirche für alle sichtbar ausgestellt werden. Hierzu wurde der Antrag gestellt einen weiteren Schaukasten anzuschaffen. Wer Interesse hat an dem Projekt teilzunehmen kann sich gerne an Maria Bönsch und/ oder Gisela Hug wenden

4. Pfarrbrief/ Pfarrnachrichten

Der Pfarrbrief wird zukünftig so aussehen, dass es einen übergeordneten Teil gibt und einen 6-8 Seiten starken Lokalteil (Rund um die Erftmündung). Es gibt eine Redaktion die sich darum kümmert und das Ganze soll für 2 Jahre ausprobiert werden. Die Gemeinden müssen dann nur für den Lokalteil Material zur Verfügung stellen. Claudia Leuker ist bereit als Ansprechpartner der Gemeinde für die Erstellung des Pfarrbriefs zu fungieren, kann allerdings die Aufgabe Texte zu erstellen usw. nicht übernehmen und bittet darum zu erfahren wen von der Redaktion sie kontaktieren soll. Die Gemeinde soll sich dazu Gedanken machen wieviel Exemplare benötigt werden, hierzu müsste man wissen ob der Pfarrbrief auch online erscheint und ob z.B. auch in Geschäften ausgelegt werden soll, da der Pfarrbrief explizit Menschen außerhalb der Gemeinde ansprechen soll.

Die Pfarrnachrichten erscheinen seit einiger Zeit für alle Kirchen die dem Sendungsraum angehören und sind somit umfangreicher geworden. Die Reaktionen hierzu sind gemischt. Marion Maasch hat dankenswerter Weise bereits die Gottesdienste für Konrad markiert, sodass sie besser zu finden sind. Die Kontakte werden weggelassen, da sie eh im Schaukasten aushängen.

Man könnte aus KaPlan (Kalender und Planungssoftware für Gottesdienste, Raumbelugung, Zelebrationsplan, Messdienerplan, Ehrenamtlerverwaltung usw.) eine Übersicht nur für Konrad extrahieren, auf der Internetseite veröffentlichen und/ oder in der Kirche auslegen. Der Punkt wird in der nächsten offenen Runde im September erneut besprochen.

5. Veranstaltungen (Fronleichnam und Pfarrfest):

Fronleichnam ist bereits durch den Liturgieausschuss geplant. Für den diesjährigen Weg wurde die Zahl der Gehbehinderten Menschen berücksichtigt und der Weg gekürzt. Auf der Felten Straße (lange Seite) wird es eine Station der Kleinen Kirche geben. Im Anschluss findet die Bewirtung in St. Konrad statt. Klaus Pangritz Sellschopp spricht hierzu die Messdiener an.

Für das Pfarrfest war noch zu klären ob die KAB wieder den Getränke Ausschank übernimmt. Dies wurde bestätigt. Man hat sich darauf verständigt die Gläser, unabhängig von Corona, in der Spülmaschine zu spülen. Die entsprechenden Einsätze für die Spülmaschine werden direkt gemietet. Des Weiteren gab es Rückfragen ob die Würstchen, die verkauft werden, von glücklichen Tieren stammen. Dies konnte nach der offenen Runde direkt geklärt und bestätigt werden. Außerdem zu klären war, wie benötigte Bierzeltgarnituren von uns zur Kreuzkirche gelangen können. Hier hat sich Herr Reuber bereiterklärt den Anhänger zu führen und mit Hilfe die Tische und Bänke zu transportieren. Auch hier ist nachträglich alles soweit geklärt und abgesprochen.

6. Vorstellung Liturgieausschuss:

Der Liturgieausschuss besteht aus Maria Bönsch, Gerda Kieser, Gabi Buschhütter, Angelika Arndt, Renate Wolf, Matthias Godde und Elisabeth Blech. Die Herrschaften bereiten das Ewige Gebet im Januar, Andachten wie die Maiandacht, Rosenkranzandachten im Oktober und die Kreuzwegandacht, die Corneliuswallfahrt im September, Fronleichnam oder andere

besondere Veranstaltungen wie Taize Andachten individuell vor und kümmern sich um entsprechende Werbung.

Die meisten Andachten finden zur Zeit Mittwochs um 16:30 Uhr statt.

Man trifft sich 3-4 mal im Jahr um anstehende Termine zu besprechen und zu planen. Der nächste Termin findet im August statt und Ansprechpartner für den Liturgieausschuss ist Frau Bönsch.

Interessierte können sich sehr gerne melden um den Ausschuss zu unterstützen. Gerne kann auch zurück gemeldet werden wenn die Uhrzeit zu früh ist (z.B. für Berufstätige) und man eine Andacht zu einem späteren Zeitpunkt halten soll.

Im Namen der offenen Runde bedankt sich Marius Stark herzlich bei den anwesenden Damen für Ihr Engagement

7. Erntedank Beteiligung:

Termin ist bisher der 1. Oktober und stattfinden soll das Fest dieses Jahr auf dem Gut Tolles.

Klaus Pangritz-Sellschopp stellt die Aufgabenblöcke vor und Marita Schmiade und Renate Wolf melden sich zur Unterstützung somit übernimmt Konrad den Bereich Waffeln und Suppe. Zusätzlich kann Mobiliar zur Verfügung gestellt werden. Hier müssen vorab noch weitere Absprachen getroffen werden.

8. Sonstiges:

- Frau Blech erinnert an ihren Vorschlag als neues Gemeindeprojekt das Haus Heisterbach in Bonn zu unterstützen. Die offene Runde entscheidet sich nach kurzer Diskussion (zum Thema Kollekte und Opferstock) dafür derzeit kein neues Gemeindeprojekt zu beginnen, da „Konrad blüht auf“ die Gemeinde beschäftigt. Hier muss nun der Opferstock der derzeit noch für Uganda bereit steht inaktiviert werden. Frau Blech wird weiterhin Flyer und andere Informationen auslegen und lädt alle ein einen Betrag an das Haus zu spenden.

Wenn Sie sich weitergehend über das Haus informieren möchten gibt es auf der Internetseite viele Informationen: <https://haus-heisterbach.de/>

Das Thema Kollekte und Opferstock wird auf die nächste offene Runde vertagt.

- Die Bücherei hat einen Antrag gestellt, dass die Kosten für das Bücherei Café an den Sonntagen in Konrad durch den Etat der offenen Runde abgedeckt werden. Die Übernahme der Kosten von ca. 160€ werden durch die Teilnehmer der offenen Runde bestätigt

- Der erste angebotene Seniorennachmittag in Konrad wurde sehr gut angenommen und es kamen ca. 100 Senioren. Der nächste Nachmittag ist für Mai geplant und alle Senioren die im März da waren haben einen Zettel mit allen Terminen rund um Konrad erhalten.

Nächster Termin Offene Runde: Sonntag 10. September 2023 nach der Messe im Pfarrsaal

Sitzungsende 12:50 Uhr